

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/34

Verantwortliche/r:
Standesamt

Vorlagennummer:
34/018/2019

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2018 des Amtes 34

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	22.05.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
--

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 34 in Höhe von **-18.209,00** EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen **Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes** von **-18.209,00** EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von **16.721,80** EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 34 beträgt	-18.209,00
	(2017: -26.740,95 EUR, 2016: -10.276,63 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2018 haben betragen	
	für das 1.Quartal	-5.867,04
	für das 2.Quartal	
	für das 3.Quartal	
	für das 4.Quartal	-1.636,76
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	-7.503,80
	In den Investitionshaushalt 2018 wurden übertragen	0,00
	(2017: 0,00 EUR, 2016: 0,00 EUR)	

	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:		
	Mehraufwendungen in Höhe von -28.379,14 und Mehrerträge in Höhe von 10.170,14		
	Das Friedhofswesen wird gesondert abgerechnet.		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2018 konnte wie geplant erfüllt werden:		
2.3	Der vorgesehene Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 34 im Jahr 2018		
	Stand am 01.01.2018		18.611,07
	Entnahmen 2018 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (09.05.2018)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Siehe auch Punkt 2.5.1		
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-0,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2018		
	Gutschrift 1. Quartal		
	Gutschrift 2. Quartal		2.962,61
	Gutschrift 3. Quartal		13.357,12
	Gutschrift 4. Quartal		
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+16.319,73
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		-18.209,00
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		16.721,80
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
2.5.1	Anschaffung Software/Nutzungslizenz Trau- und Terminkalender online (Rücklagenentnahme gem. Budgetierungsregeln bereits am 30.04.2019 aufgrund des Verwendungsbeschlusses vom 09.05.2018 erfolgt)		10.000,00
2.5.2	Dienst- und Arbeits- bzw. Schutzkleidung		3.500,00
2.5.3	Dringend notwendige fachliche Aus- und Fortbildung, insbesondere Fachseminare für Standesbeamte sowie für den Friedhofsbereich		2.500,00
2.5.4	Ergänzende Büroausstattung, insbesondere im Hinblick auf die Arbeitsplatzergonomie		700,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Entnahme aus der Budgetrücklage zum Ausgleich des Verlustes in Höhe von -18.209,00 EUR

Anlagen: Budgetabrechnung 2018

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.05.2019

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 34 in Höhe von -18.209,00 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von -18.209,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 16.721,80 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang